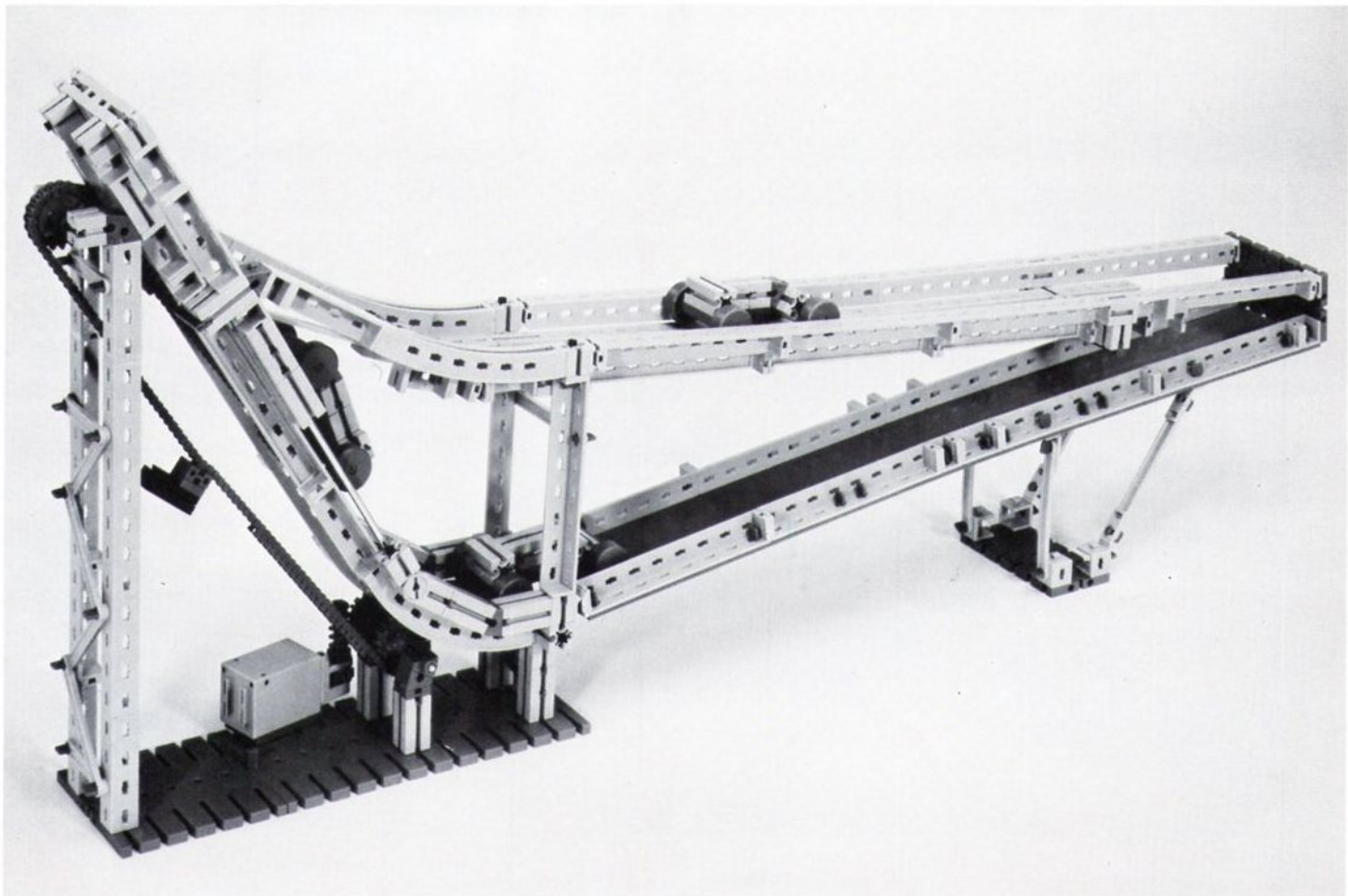

fischertechnik®

Club-Modell I-76

Bauanleitung »Ablaufbahn«



Phantasiemodell „Ablaufbahn“

Die heute vorgestellte Konstruktion unterscheidet sich wesentlich von der bisher separat vorgestellten Club-Modellen. Wir haben sonst immer demonstriert, wie gut sich mit fischertechnik wirklichkeitsnahe Nachbildungen bauen lassen. Daß wir diesmal ein völlig anderes Modell ausgesucht haben, hat einen besonderen Grund.

Wir dekorieren in Fachgeschäften Schaufenster, veranstalten Ausstellungen und stellen – vor allem zur Weihnachtszeit – in großen Geschäften Verkaufsstände auf. Für die Verkaufsstände sind besonders geschulte Personen, sogenannte Propagandisten, zuständig. Sie sind über alle Neuheiten informiert und so natürlich besonders geeignet, fachliche Auskünfte zu geben und Variationsmöglichkeiten des fischertechnik-Konstruktions-Systems aufzuzeigen. Damit die Verkaufsstände auch einen kleinen Einblick verschaffen, wie vielfältig fischertechnik ist, werden zur Dekoration einige Modelle aufgestellt. Meist handelt es sich dabei um bewegliche Konstruktionen, die besonders gut gelungen sind. So wurde 1975 auch die Ablaufbahn, wie der Phantasienamen des heute vorgestellten Modells lautet, bei Ausstellungen und Propagandaverkäufen eingesetzt.

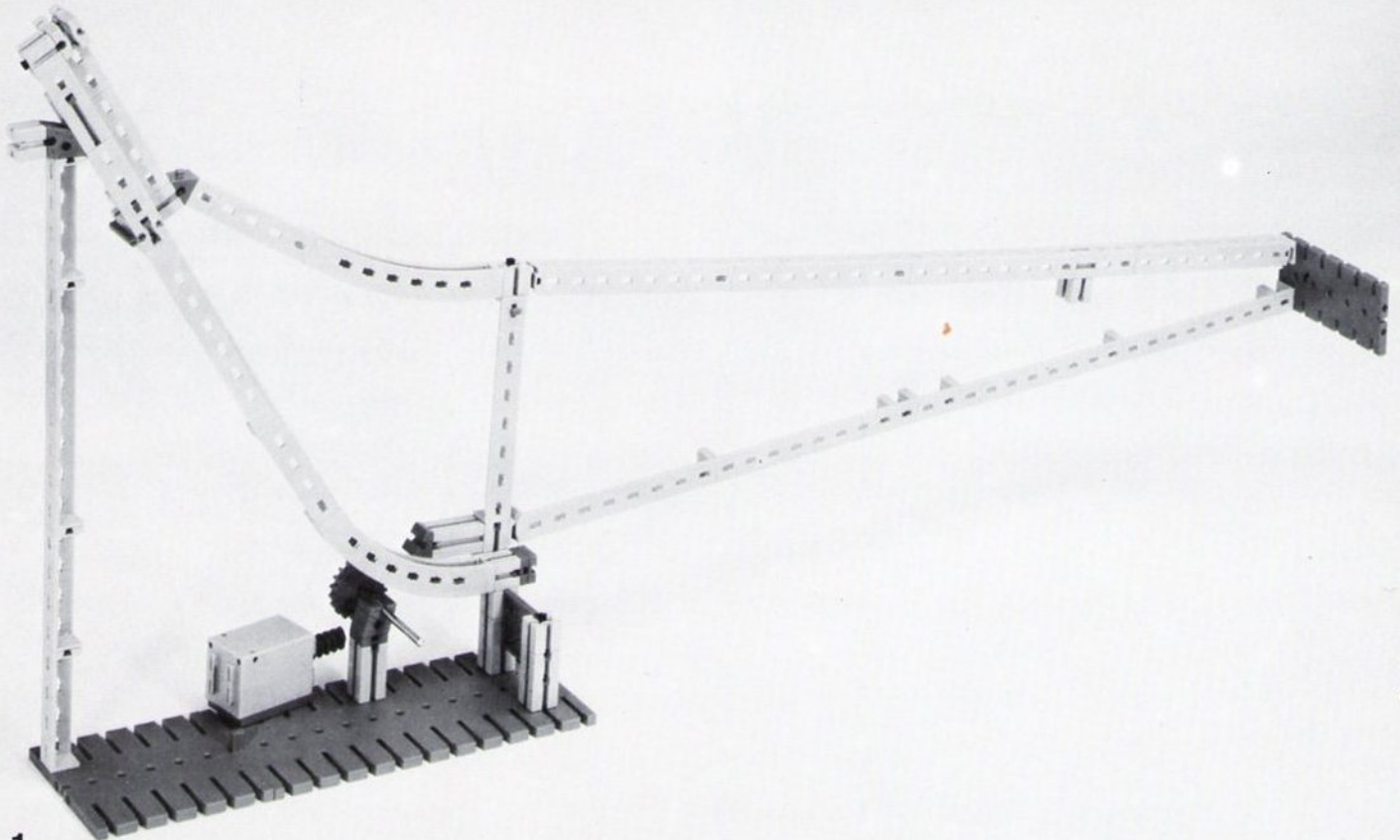
Man kann sich vorstellen, wieviele Leute täglich bewundernd vor den Modellen standen. Viele Kinder und auch Erwachsene hatten den Wunsch, eines der fertigen Modelle mitzunehmen. Doch Ihr alle wißt, daß es bei fischertechnik keine fertigen Bausätze und erst recht keine fertigen Modelle gibt. Um aber den vielfältigen Wünschen nachzukommen, haben wir die „Ablaufbahn“ in Baustufen herstellen lassen.

Da es sich bei dem Modell um ein reines Phantasiegebilde handelt, möchten wir kurz die Funktion erklären. Schaut Euch bitte die Baustufe 5 an, die das fertige Modell zeigt. Durch den Motor wird die Kette, die über 2 Zahnräder läuft und an der 2 Dauermagnete angebracht sind, in Bewegung gebracht. An dem Unterteil des kleinen Wagens ist der Gegenmagnet befestigt. Nun wird das kleine Fahrzeug mittels Magnet hochgezogen und oben durch eine Querverbindung angehalten. Da der an der Kette angebrachte Magnet aber weiterläuft, wird das Fahrzeug abgestreift und fährt auf der schiefen Ebene wieder zurück. Dort fällt es in die untere Etage, fährt wieder vor zur Kette und wartet, bis ein Magnet vorbeikommt und es wieder nach oben zieht. Wir haben bei dem Modell drei Fahrzeuge gebaut (deshalb drei rote Dauermagnete), die von zwei Dauermagneten (grün) hochgezogen werden. Für die Größe des Modells ist das völlig ausreichend. Selbstverständlich kann man mehr oder weniger Fahrzeuge nehmen, aber wir fanden den Ablauf so optimal.

Zum Bauen der Ablaufbahn haben wir folgende Kästen und Zusatzpackungen verwendet:

- 1 × fischertechnik 300
- 1 × fischertechnik 300 S
- 1 × fischertechnik mot 1 (Motor und Batteriestab)
- 2 × fischertechnik Zusatzpackung 016 (Grundplatte 90×45)
- 2 × fischertechnik Zusatzpackung 020 (Raupeketten)
- 2 × fischertechnik Zusatzpackung 051 (Statik-Winkelträger)
- 2 × Dauermagnet grün (aus der Service-Box)
- 3 × Dauermagnet rot (aus der Service-Box)

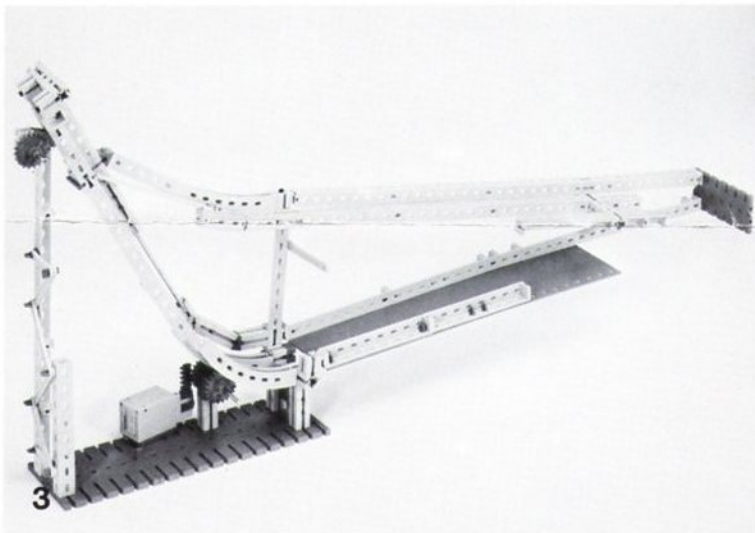
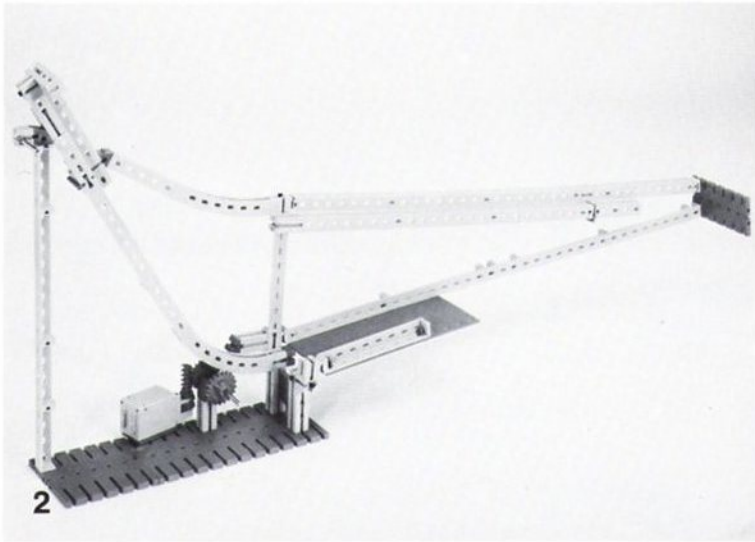
Anstatt des Batteriestabes aus der mot 1-Packung kann selbstverständlich auch der Trafo (mot 4) verwendet werden. Es ist Euch freigestellt, für welche Antriebsart Ihr Euch entscheidet.



1

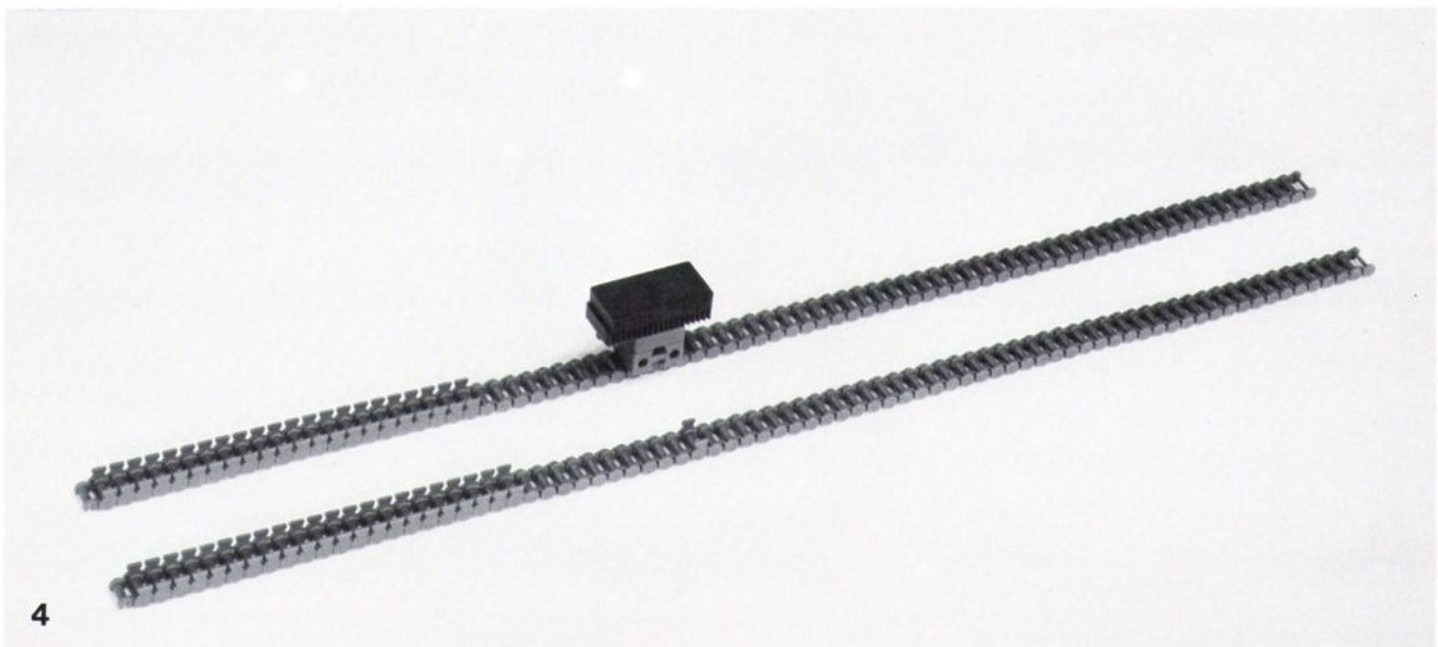
Baustufe 1

Auf den zusammengefügt Grundplatten 180×90 und 90×90 wird die Konstruktion aufgebaut.



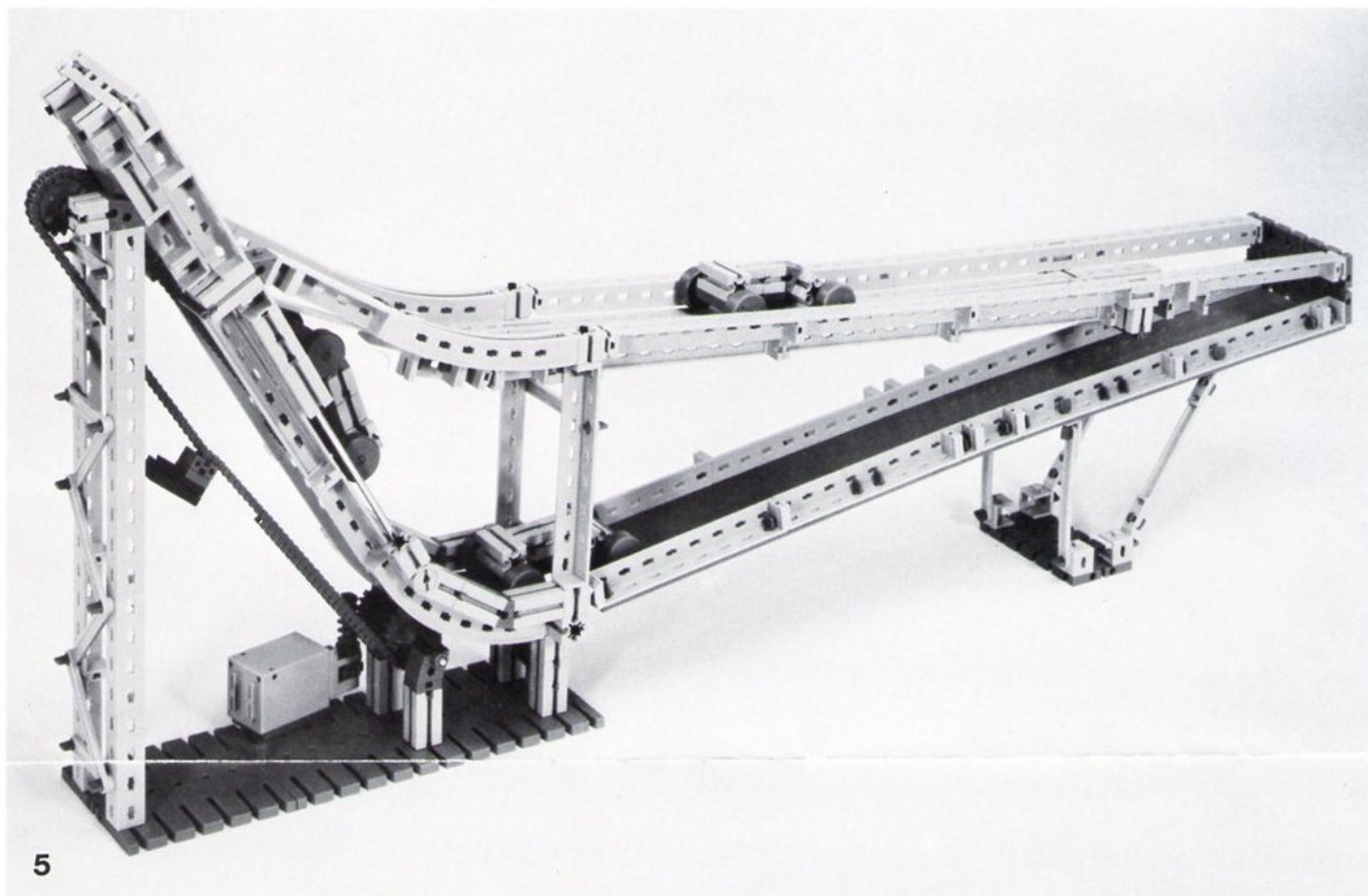
Baustufe 4

Hier seht Ihr die Kette in zwei Teilen. Sie ist aus 110 Kettengliedern und 56 Fördergliedern zusammengesetzt. Eigentlich sind nur 2 Förderglieder notwendig und zwar zur Befestigung der beiden Dauermagnete. Wir haben zusätzlich Förderglieder verwendet, damit der Inhalt der Zusatzpackung 020 für die Kette ausreicht.





® Fischer-Werke · Artur Fischer
7241 Tumlingen/Waldachtal
Kreis Freudenstadt
Telefon 074 43/12-1



5



6

Baustufe 6

Hier sieht Ihr die beiden Fahrzeuge und zwar einmal von oben und einmal von unten fotografiert. So ist deutlich sichtbar, wie der Magnet angebracht ist.

Stückliste

| | |
|-----------------------------------|---------------------------------|
| 1 Grundplatte 180×90 | 43 S-Riegel 4 |
| 1 Grundplatte 90×90 | 12 S-Riegel 6 |
| 2 Grundplatte 90×45 | 1 Riegelscheibe |
| 20 Baustein 30 | 3 I-Strebe 45 |
| 4 Baustein 30 mit Bohrung | 3 I-Strebe 75 |
| 16 Baustein 15 | 2 I-Strebe 120 |
| 12 Baustein 15 mit 2 Zapfen | 2 I-Strebe 90 |
| 2 Baustein 15 mit rundem Zapfen | 4 X-Strebe 63,6 |
| 2 Baustein 15 mit 2 runden Zapfen | 2 Lasche 15 |
| 2 Baustein 7,5 | 8 Scharnier |
| 8 Baustein 5 | 6 Gelenklasche |
| 2 Gelenkstein | 2 Achse 110 |
| 4 Winkelstein gleichseitig | 1 Achse 80 |
| 11 Winkelstein gleichschenkelig | 1 Achse 60 |
| 1 Flachstein 30 | 3 Klemmbuchse 5 |
| 4 Verbindungsstück 15 | 2 Nabe |
| 4 Verbindungsstück 30 | 1 Flachnabe |
| 20 Winkelträger 120 | 12 Rad 23 |
| 12 Winkelträger 60 | 12 Radachse |
| 12 Winkelträger 30 | 1 Motor 6 V |
| 13 Winkelträger 15 | 1 Getriebebock mit Schnecke |
| 5 Winkelträger 15 mit 2 Zapfen | 3 Zahnrad Z 20 |
| 12 Flachträger 120 | 110 Kettenglied |
| 8 Flachstück 120 | 56 Förderglied |
| 4 Bogenstück 30° | 2 Dauermagnet grün |
| 4 Bogenstück 60° | 3 Dauermagnet rot |
| 3 Platte 180×90 | 1 Kabel 2-adrig mit Stecker |
| | 1 Trafo mot 4 oder Batteriestab |